



schulbezogene Jugendsozialarbeit in Berlin-Neukölln

Comenius Regiopartnerschaft
Berlin Neukölln und Graz

Irina Neander, Jugendamt Neukölln, Fachliche Steuerung/
Herbert Dold , Bereichsleitung tandem BQG

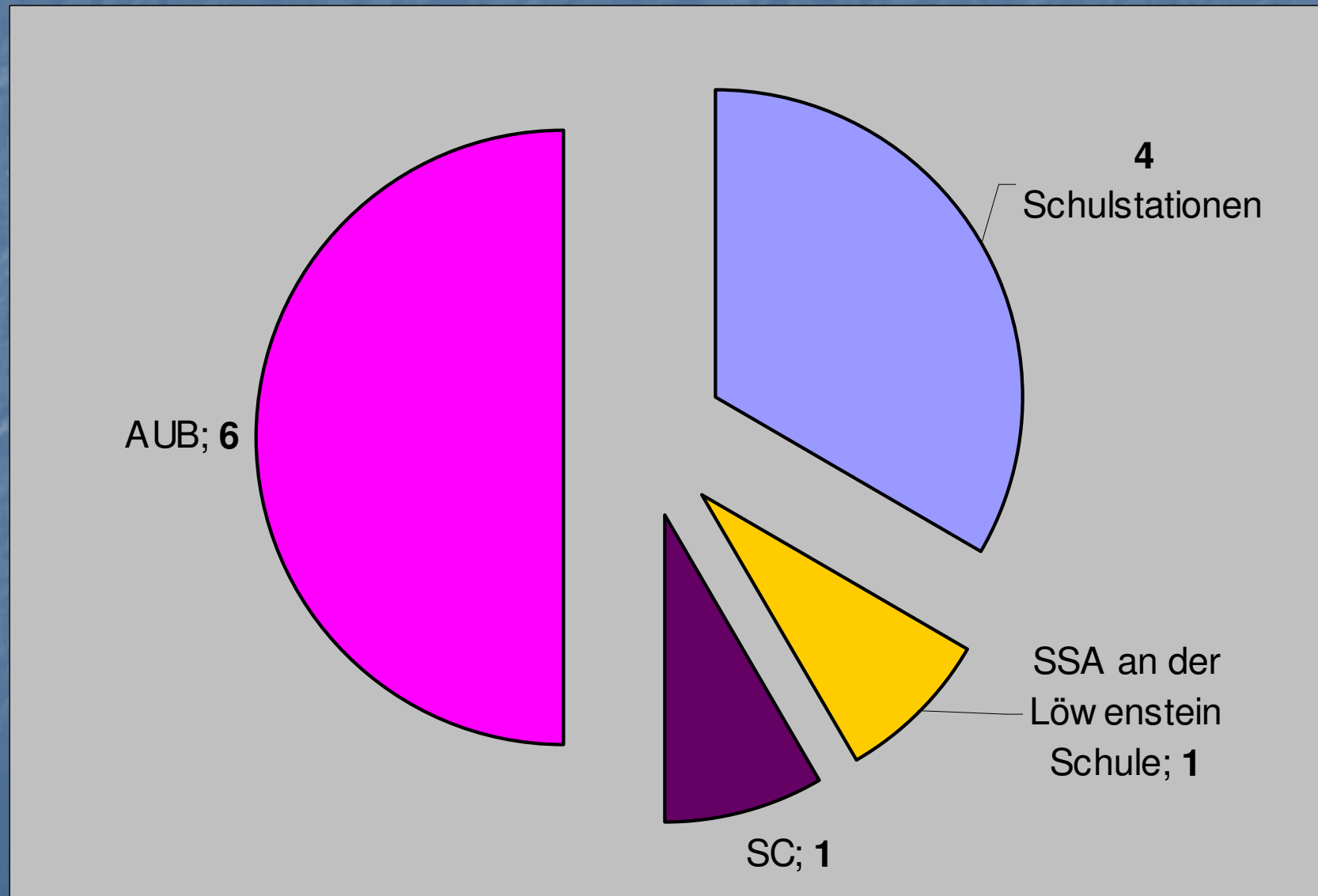


was ist schulbezogene Jugendsozialarbeit?

- Einzelförderung
- Gruppenangebote
- Beratungsangebote
- Konflikt- und Krisenintervention
- interne-/externe Vernetzung
- Öffentlichkeitsarbeit

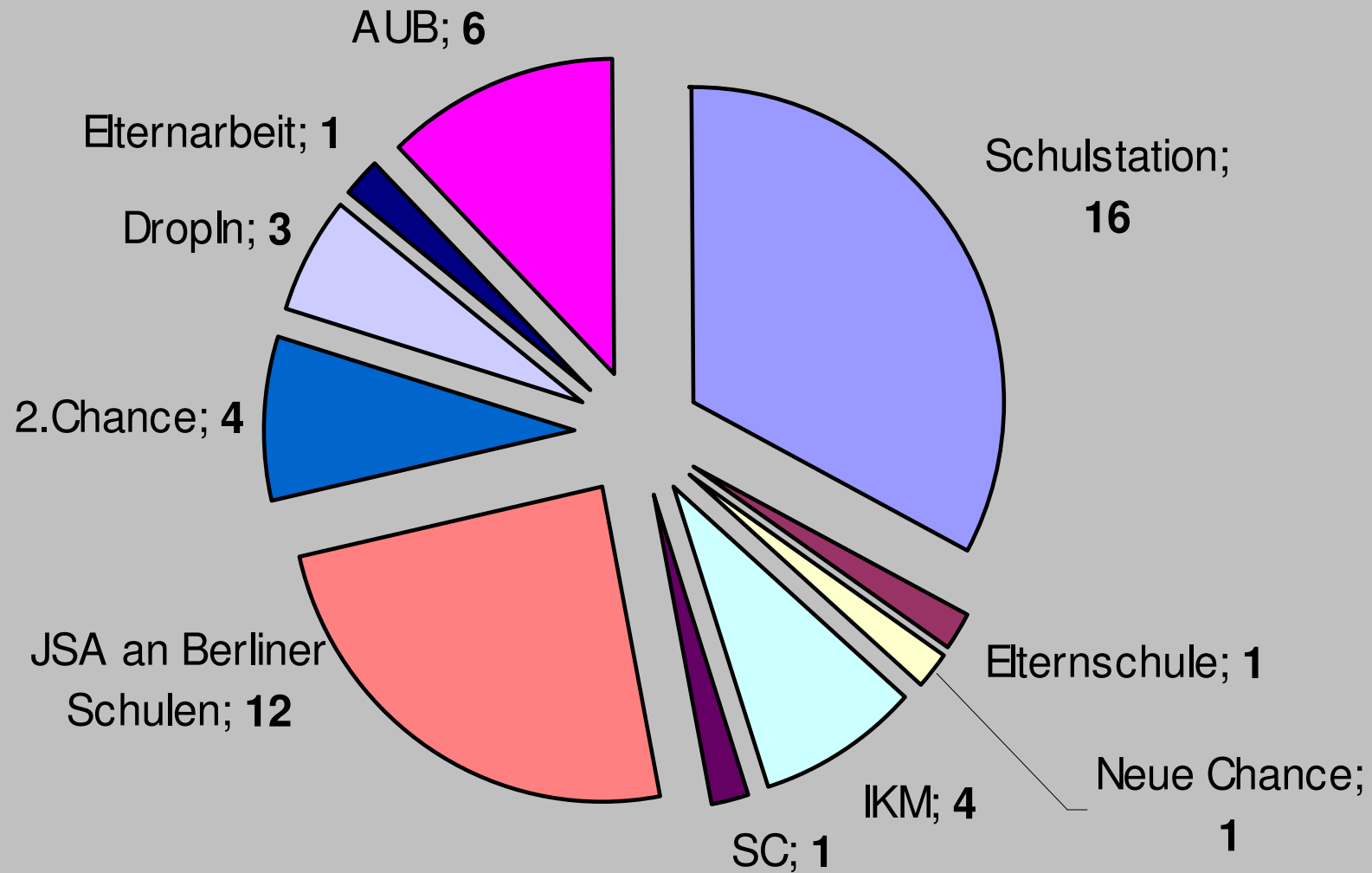
Angebote in Neukölln

Schuljahr 04/05



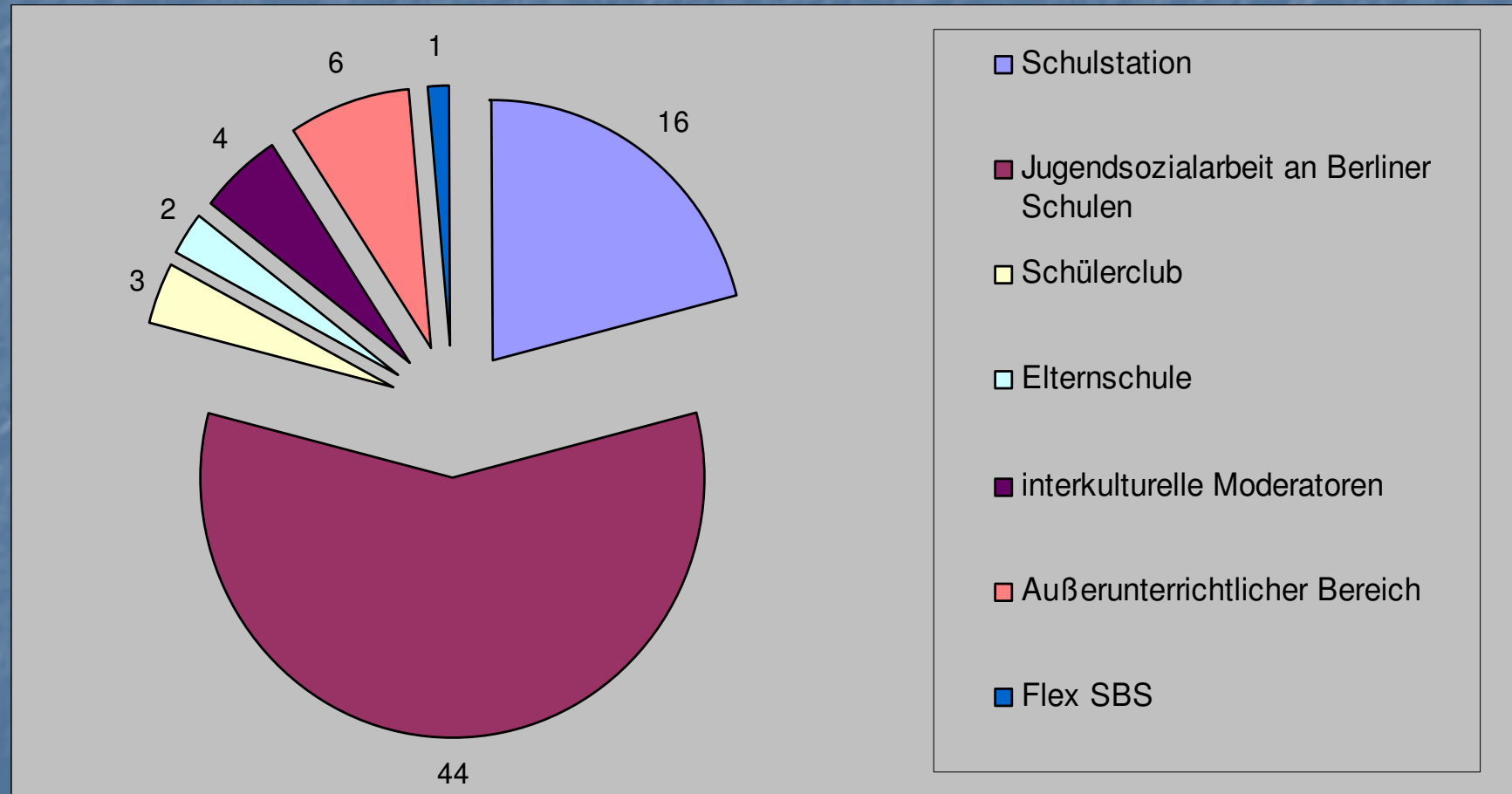
Angebote in Neukölln

Schuljahr 08/09



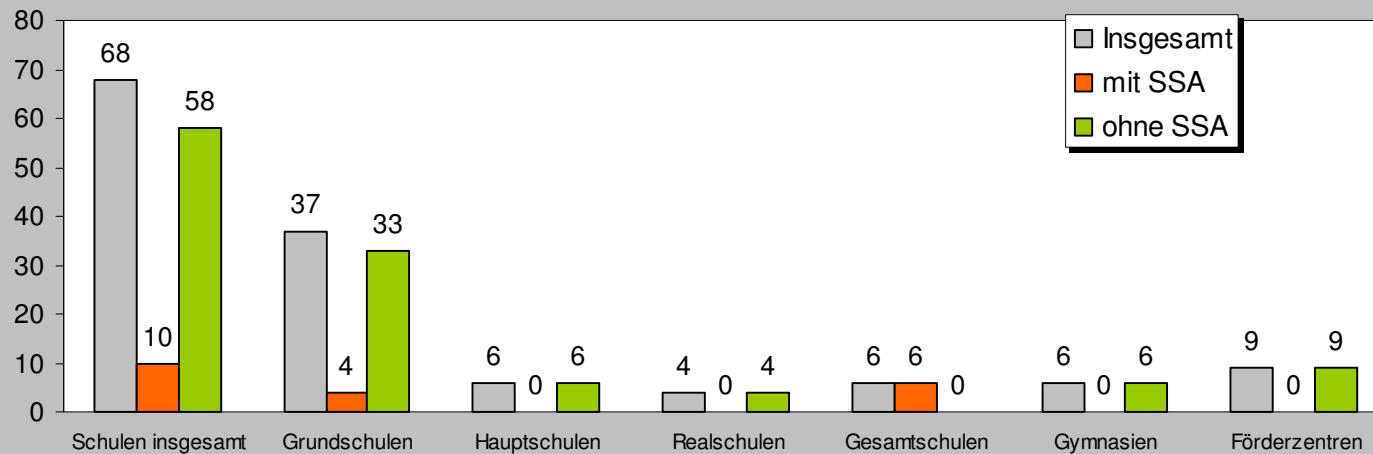
Angebote in Neukölln

Schuljahr 10/11

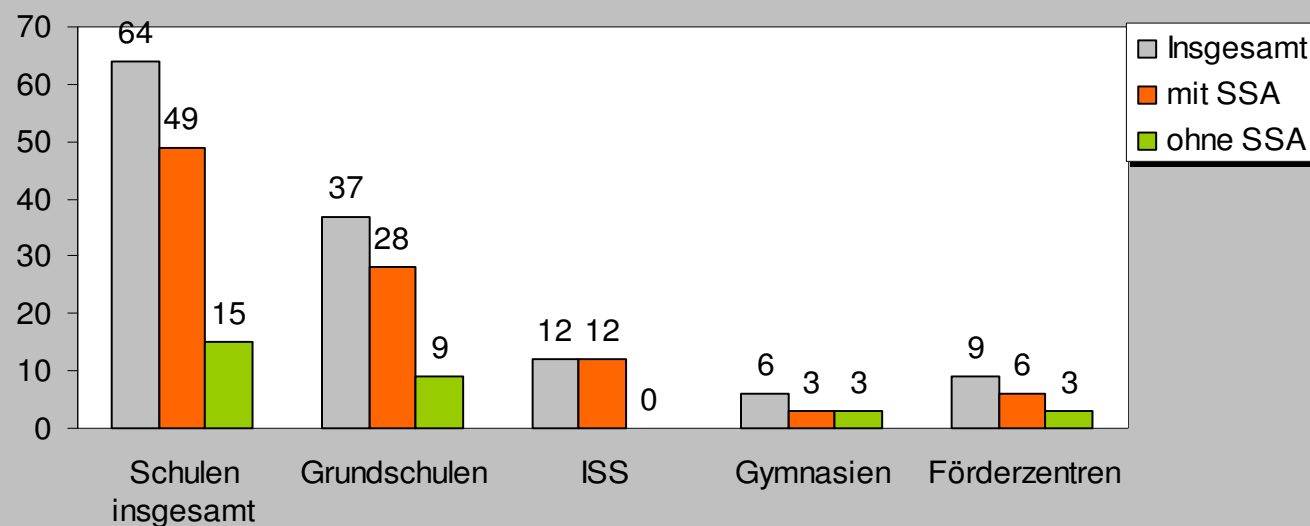


Versorgungsgrad

Schulen mit und ohne SSA 2004/05



Schulen mit und ohne SSA 2011





Rahmenbedingungen

Finanzen

Personal

Träger

Kooperation

Räume

Finanzen

- Personal, inkl. Honorare
- Unfallversicherung/Haftpflichtversicherung
- päd. Sachmittel, inkl. Projektmittel
- Büroausstattung
- Wirtschaftsaufwand
- Leitung, Verwaltung durch den Träger
- Fortbildung, Supervision

Probleme

- Kontinuität der Finanzierung?
- Langfristigkeit fehlt
- Bundes-, Landes-, kommunale Mittel
- fehlende Anschlussfinanzierungen
- fehlende Dynamisierung
- marginale Ausstattung
- Drittfinanzierer
 - „Über Geld wird gesteuert!“
- Vergütungsungleichgewicht



Personal

- Fachkräftegebot (Persönliche Kompetenzen und Ausbildung)

Probleme

- Bedarf ./ . Angebot
Anforderung an Weiterbildung
Anforderung an Durchlässigkeit,
Anerkennung
- Team
- fehlender Personalschlüssel

Träger

- Konzeptentwicklung
- Gestaltung der schulbezogenen Kooperationsbeziehung
- Implementierung und Umsetzung
- Sicherstellung Fachkräftegebot, Einarbeitung
- Qualitätsentwicklung
- Konfliktbegleitung

Problem

- IBV
- regionale Verortung
- Träger der Schulsozialarbeit
- fehlende Ressource für Fachanleitung
- vergleichbare Qualitätsentwicklung
- Aufklärungsarbeit

Kooperation

- pers. Ebene
- Praxisebene
 - strukturelle Verankerung in Schule
- bezirkliche Ebene
 - Auswahl der Schulstandort
 - reg. Strukturen (AG 78)
 - Jugendhilfeplanung
 - vergleichbare Qualitätsentwicklung
 - Kooperation Schule - Jugend
- gesetzliche Ebene

Problem

- gem. Kooperationsethos?
- ressortübergreifende Konfliktbegleitung
- ressortübergreifende Verantwortungen
- wer zahlt bestimmt?

Räume in der Schule

- abschließbarer Büroraum
- Gruppenraum (20-25 Schüler)

Qualität

- Büroausstattung, Telefon, Internetanschluss
- zentrale Lage
- leichte Zugänge
- Schlüsselgewalt für diese Räume

Problem

- fehlende Finanzierung für Ausstattungen
- fehlende räumliche Ressourcen in Schulen
- Umsetzungsdruck für Schulamt

Instrumente der Qualitätsentwicklung

- Interessensbekundungsverfahren
- Konzept
- Zielformulierung und Ziel-
Wirkungsabgleich
- Kooperationsgespräch
- Bericht / Statistik standortbezogen und
bezirksbezogen
- Kundenbefragung

Einfluss – Matrix des Bezirkes

	Finanzen	Personal	Träger	Koperation	Räume
Kommunal	→	↗	↑	→	↗
Bund	↓	↓	↘	↘	↗
Land	↓	↓	↘	↘	↗

Schlussbemerkungen

- Ohne Strukturqualitäten keine Prozess- bzw. Ergebnisqualitäten
- Geklärte Rahmenbedingungen setzen Ressourcen für päd. Arbeiten frei.
- Je mehr Finanzmodelle, desto besser muss die bezirkliche Kooperation Schulamt – Jugend- Schulaufsicht sein.